

## Lehrerinnen und Lehrer Glarus (LGL)

### Internet-Protokoll der Vorstandssitzung vom 26.5.2008

Ort: Hotel Glarnerhof  
Vorsitz: Marie-Hélène Stäger

#### Traktandum 1: Protokoll

Das Protokoll wurde genehmigt.

In der Pendenzenliste wird der Antrag, dass auf der Primarschule nur eine Fremdsprache unterrichtet wird gestrichen. Die Wirklichkeit hat für andere Realitäten gesorgt.

#### Traktandum 2: Mitteilungen

In der neu gestalteten Homepage sind die Stufen und Fachschaften wohl mit Namen, aber noch ohne Inhalt vertreten. Die Präsidenten/Präsidentinnen sollen dieses Portal unbedingt nutzen und Termine, Veranstaltungen über unsere Präsidentin oder Lorenzo Conte mitteilen.

M.-H. Stäger war an der Schulpräsidentenversammlung. Dabei erhielt sie folgende Informationen:

- Die Anschaffung des „Lehrer-Office“ Programms ist bewilligt.
- Der zeitlich beschränkte Schulausschluss wird mit einem Merkblatt noch klarer und besser geregelt. Das Ziel ist, nach beruhigter Konfliktsituation, die Rückkehr des Schülers/der Schülerin in die Klasse.
- Grundsätzlich soll der Schülertransport aus versicherungstechnischen Gründen, ausser in Notfällen, mit den öffentlichen Mittel erfolgen. In Näfels, im Sernftal, Kerenzen, und OSK Mittelland wird dies so durchgesetzt. Viele Schulpräsidien fanden dies richtig und behaupteten (auch gegen eines Einwands, dass über die Autoversicherung eigentlich alles versichert ist), dass dies der „einzig“ richtige Weg sei und dass es nicht stimme, dass die Versicherung des Autos in diesen Fällen bezahlen würde!
- Hermann Figi, Schwanden informiert über die Pensionskasse: Infolge der Teuerung sind Rentenanpassungen beschlossen worden.

Periodische Aussprach DBK und LGL

- Die ausgeschriebenen Stellen „Fachperson Schulaufsicht“ sind durch Herrn Urs Tschamper und Frau Michaela Sprotte-Reiber besetzt worden.
- Das gemeinsam getragene Beratungstelefon an der PHZH hatte in diesem Jahr doch einige Anfragen. Dreimal ist daraus eine Intensivberatung am Arbeitsplatz entstanden.
- In 4 Jahren treten die ersten Kinder in die Oberstufe über, die seit der 3. Klasse Englischunterricht haben. Die Studentafel und Ausbildungsanforderungen sind noch nicht abschliessend geklärt.

### Traktandum 3: neue Strukturen LGL

Die internen Vorbereitungen für die Strukturreform sind abgeschlossen. Sie gehen an die Stufen und Fachschaften zur Vernehmlassung.  
An der Jahreskonferenz wird darüber beraten und entschieden.

Im neuen Mitgliederbeitrag soll auch eine Rechtsschutzversicherung enthalten sein. Der Beitrag dafür ist im Mitgliederbeitrag enthalten. (Unsere bisherigen Kosten für Rechtsfälle belaufen sich im Durchschnitt der letzten Jahre in etwa in dem Bereich, wie die Kosten der Rechtsschutzversicherung sind. Effektive Mehrkosten entstehen also kaum☺

### Traktandum 4: Teilrevision Bildungsgesetz

Drei Umstände führen dazu, dass das Bildungsgesetz einer Revision unterzogen werden muss: Gemeindestrukturen 2011, HarmoS und Regelung betreffend Sonderschulung.

Die Arbeitsgruppe B4 „Schulwesen“ hat die Grundlagen für die Revision des Bildungsgesetzes erarbeitet. Dazu gehörte auch die Berücksichtigung der Aufgabenentflechtung (Kanton/Gemeinden) unter Beachtung der Resultate der Arbeitsgruppe C2 und die Beantwortung der Frage: „Welche Rahmenbedingungen legt der Kanton fest, damit ein einheitliches Schulsystem gewährleistet bleibt?“. Gestützt auf die Empfehlungen der Arbeitsgruppe B4 und im Sinne einer Verankerung des Gesamtkonzeptes „Sonderpädagogisches Angebot“ im Gesetz wurde innerhalb des Departements ein erster Entwurf für ein revidiertes Bildungsgesetz geschaffen.

Im Zuge der Neuregelung des innerkantonalen Finanzausgleichs wird die bisherige Verbundaufgabe Volksschule grundsätzlich ganz den Gemeinden übertragen. Daraus ergibt sich, dass die Gemeinden auch vollständig für die Finanzierung der Schule aufzukommen und die entsprechenden Steuern direkt selber zu erheben haben. Zu diesem Punkt muss sich der LGL in der Vernehmlassung klar äussern, da wir befürchten, dass sonst bald unterschiedliche finanzielle Rahmenbedingungen in den drei Gemeinden herrschen werden.

### Traktandum 5: LCH

Präsidentenversammlung ist am 3.9.2008. L. Conte und R. Keller nehmen teil.  
Schwerpunkte sind das Berufsleitbild und die Lohnansprüche fürs Jahr 2009

### Traktandum 6: Stufen

**Sek 1:** 6 neue Vorstandsmitglieder machen die Sek1 Stufe wieder „flott“. Die befürchtete Auflösung trat nicht ein.

HTG HV am 13.11.

Nächste Vorstandssitzung: Montag, 23.6.08

Näfels, 22.6.08

Ruedi Noser